

Techn. Fakultät • Martensstraße 5a • 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Tobias Distler  
(PERSÖNLICH)

## SS 2015: Auswertung für Übungen zu Verteilte Systeme

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Distler,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im SS 2015 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Verteilte Systeme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u\_s15 - verwendet, es wurden 18 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Neu:

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> SS 2015 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas P. Fröba (Studiendekan, [apf@ltt.uni-erlangen.de](mailto:apf@ltt.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))



## Dipl.-Inf. Tobias Distler

SS 2015 • Übungen zu Verteilte Systeme  
 ID = 15s-Ü VS  
 Rückläufer = 18 • Formular u\_s15 • LV-Typ "Übung"

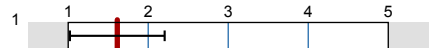
### Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



mw=1,63  
s=0,85

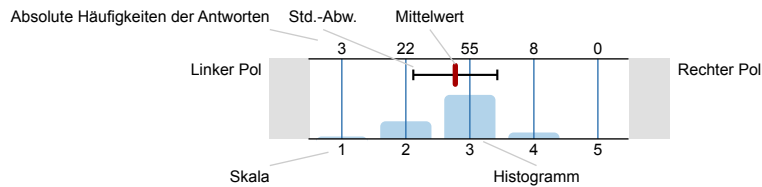
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



mw=1,61  
s=0,59

## Legende

Fragetext



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

1. Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen!  
 Warning: If you click on a language symbol, all your previous entries will be discarded!

### 2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

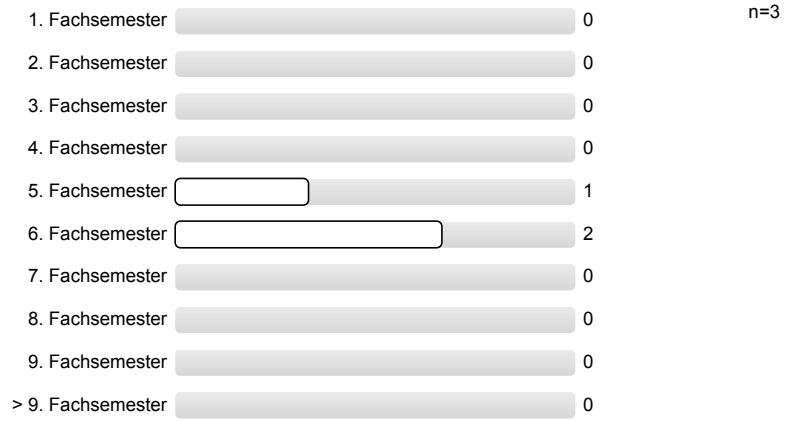
2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik	<input type="text" value="16"/>	16	n=18
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="1"/>	1	
ME • Mechatronik	<input type="text" value="1"/>	1	

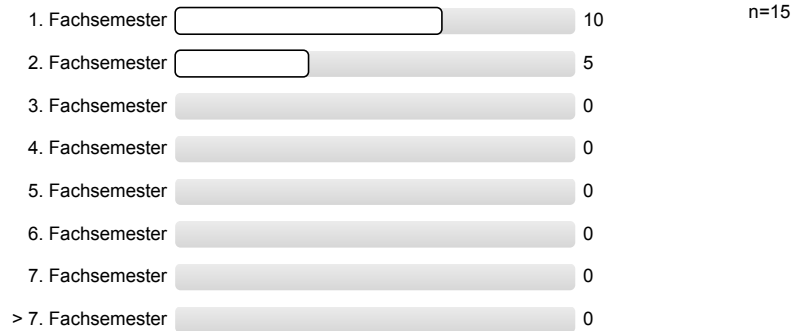
2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="3"/>	3	n=18
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="15"/>	15	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

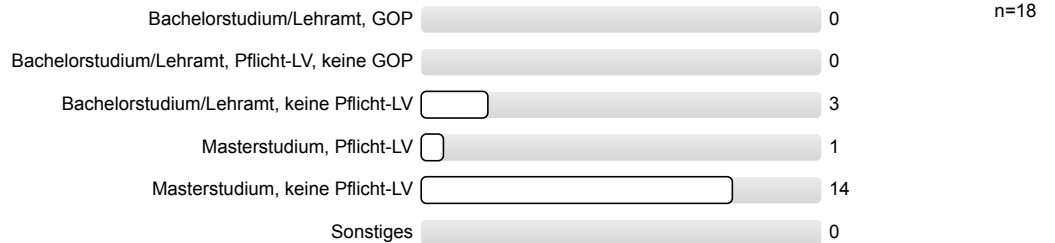
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



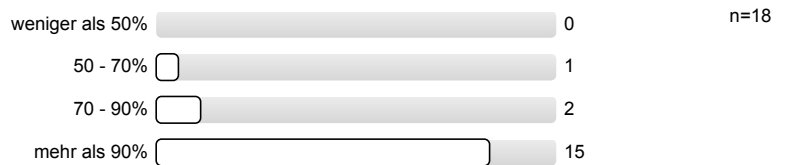
2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ►► Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .

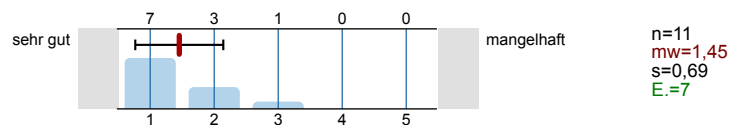


2.7) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

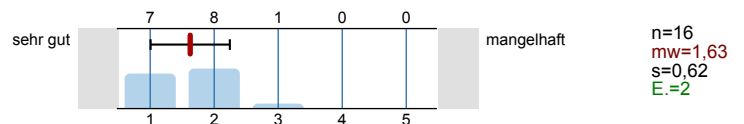


### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

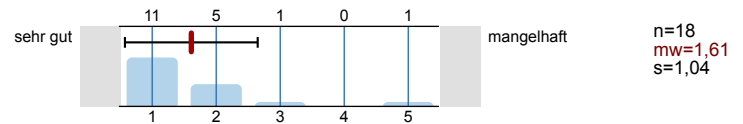
3.1) ►► Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



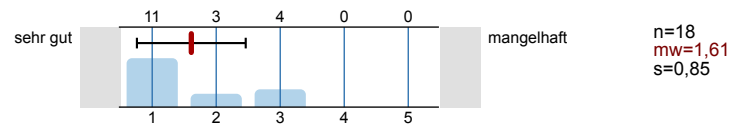
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



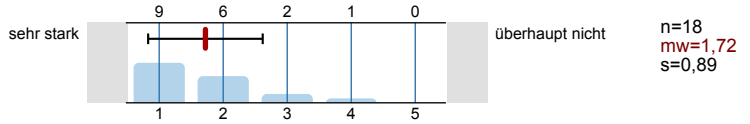
3.3) ►► Wie ist die Übung selbst strukturiert?



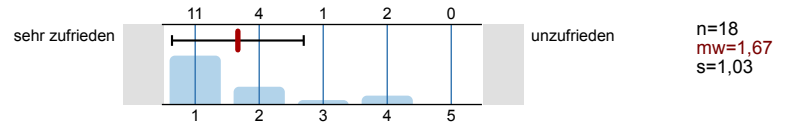
3.4) ►► Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ►► Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



#### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Ausführliche Erklärungen, Fragen werden verständlich beantwortet
- Bei den Abgaben der Übungsaufgaben werden viele Fragen gestellt und die Übungsleiter sind auch zur Diskussion von alternativen Lösungen bereit.
- Dass man die Aufgaben vorstellen muss und nicht einfach nur abgeben finde ich sehr angenehm, in der Diskussion lernt man immer noch was dazu.
- Die Korrektur/Prüfung der Übungsaufgaben mittels mündlicher Abfrage ist sehr gut geeignet für diese Übung, da man sofort bei unklaren Dingen nachfragen kann. So bleiben fast keine Unklarheiten und man weiß direkt warum etwas falsch oder richtig ist.
- Die Problemstellung bei der Entwicklung von Verteilten Systemen wird zuerst auf einer allgemeinen Ebene verständlich erklärt. Das Detail wird durch die Programmierung selbst erlernt.
- Die Übungen sind gut strukturiert und gut durchdacht. Die Tutoren sind super. Alle sehr motiviert!
- Dozenten kennen sich sehr gut aus
- Einige kleine witzige Einschübe ("herumschrödern").  
Man lernt das erste mal im Studium, was Proceedings sind (habe ich mich schon immer gefragt!).  
Zeitlich sehr flexible Übungsleiter!
- Interessante Übung, hilfreiche Hinweise für die Aufgaben
- RMI als Vorlage für die eigene Impl. verwenden
- Sowohl die Messung mit der enttäuschten Erwartungshaltung (TCPNoDelay) als auch die Review-Aufgabe empfand ich als große Bereicherung und hätte sie mir schon früher in meinem Studium gewünscht! Allerdings würde ich ja für eine eigene VL "Wissenschaftliches Arbeiten" (o.Ä.) plädieren, weil die Aufgaben ja nur bedingt einen Bezug zu Verteilten Systemen besitzen
- Viele praktische Übungen und nicht nur Theorie wie in vielen anderen Veranstaltungen

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Bei den Übungen ist nicht immer klar was genau implementiert werden soll (z.B. wie sieht der korrekte Kommunikationsverlauf aus). Zudem fehlen Musterlösungen (best practice) mit denen man seine Implementierung vergleichen kann, so ist unklar welcher Qualität die eigene Lösung entspricht. Nachfragen bei den Übungsleitern hat oft zu keinen befriedigenden Antworten geführt.
- Bessere Formulierung der Übungsaufgaben. Teilweise etwas ungenau formuliert für das erwartete Ergebnis
- Der Zeitaufwand für die Übungen ist zu hoch. Es gibt außerdem keine Zwischenlösungen zu den Aufgaben. Da alle Aufgaben aufeinander aufbauen, wäre es hilfreich Zwischenstände verwenden zu können. Außerdem wäre dadurch der Lerneffekt höher, denn man würde eine "schöne" und "richtige" Implementierung Begutachten können und müsste nicht mit einer evtl. fehlerhaften eigenen Implementierung weiterarbeiten.
- Die Übung besitzt einen sehr großen Fokus auf Java und beruht auf der Annahme, dass wir nunmal Java haben und dafür ein Fernaufrufsystem brauchen. Das ist gemäß der Natur der VL durchaus verständlich. Dabei bleibt jedoch der Aspekt "Wie kann ich

eigentlich meine Anwendung bauen, damit sie sich in einem Verteilten System gut verhält" etwas auf der Strecke.

Eine 100te Iteration von "Das ist die java api" ist zumindest für Informatiker unnötig. Ich kann nicht beurteilen, in wie weit und ob und wie weit das auf die anderen Studiengänge zutrifft...

- Die Übungen könnte man eventuell etwas weniger stark an Folien aufziehen, da das dann doch eher wie eine weitere Vorlesung zum Thema wirkt (mal abgesehen von der Review-Besprechungsübung, die echt klasse war). Vielleicht könnte man den Stoff auf der Tafel langsam erarbeiten, so wie es in Übungen in anderen Modulen auch ist?

Sehr schade war auch, dass man wohl nie CORBA einmal in der Übung angewendet hat. Java scheint es zwar (laut Paketnamen) intern für RMI zu nutzen, aber letzten Endes hat man damit halt keinen Kontakt.

- Java Review

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

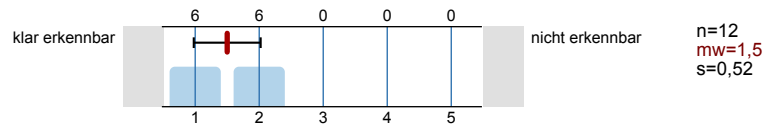
- Als Mechatroniker mit nur Grundlagen der Informatik als Java-Vorlesung fallen die Programmieraufgaben am anfang vergleichsweise schwer
- Bei Java fühlt sich das Fernaufrufsystem "angeflanscht" an. Ggf. wäre es schöner gewesen, eine Sprache die für die Domäne der Verteilten Systeme entwickelt wurde, wie bspw. Erlang, zu nutzen...
- Die Übungen sind zu Beginn nicht im Einklang mit der Vorlesung. Dies erschwert die Bearbeitung der Übungsaufgaben.
- Entspricht die Übung einer "state of the art" Lösung für verteilte Systeme?
- Weiter so! Danke

4.4) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter beantworten?

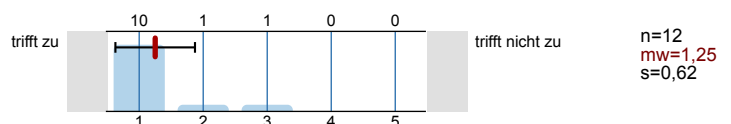


### 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter

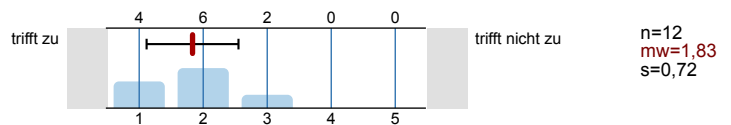
5.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



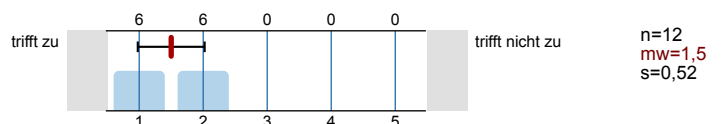
5.2) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



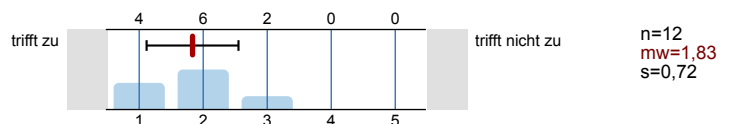
5.3) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



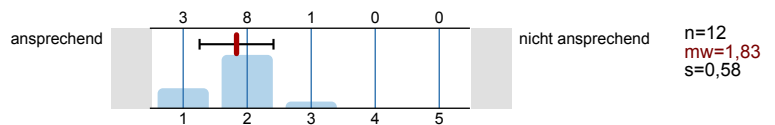
5.4) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.



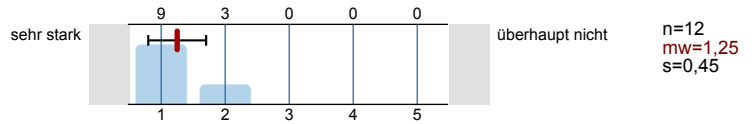
5.5) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



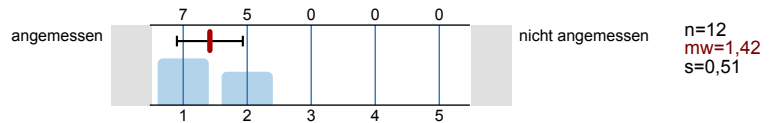
5.6) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



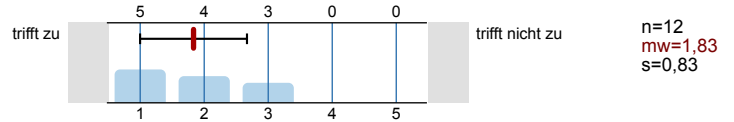
5.7) Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



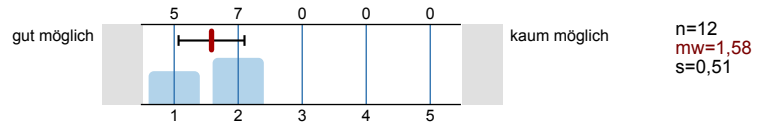
5.8) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



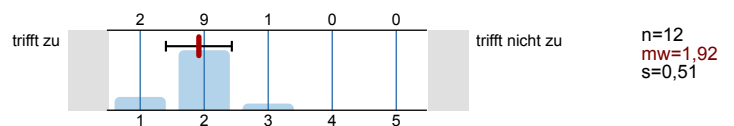
5.9) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5.10) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

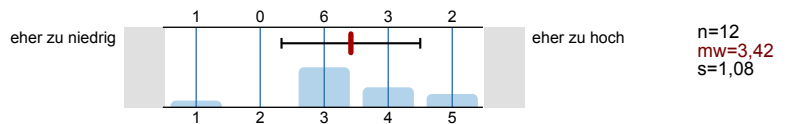


5.11) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

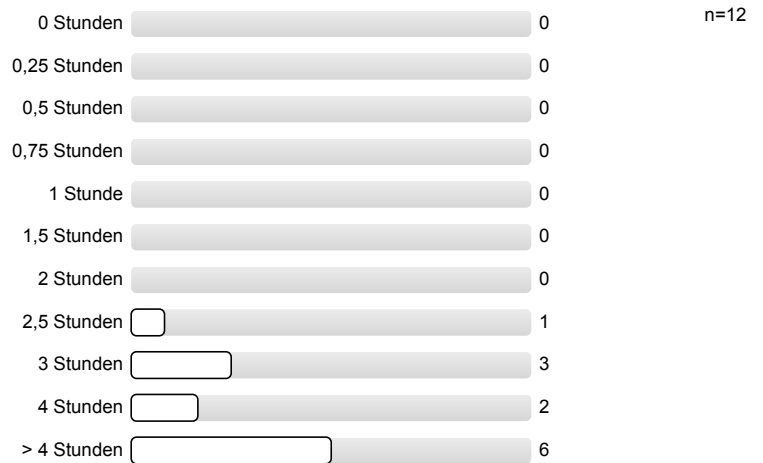


6.

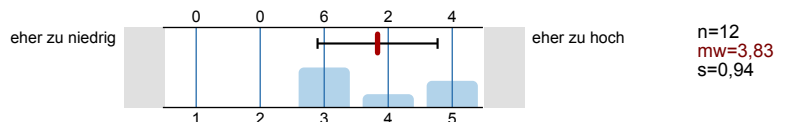
6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



7.

7.1) Vom Übungsleiter gestellte Fragen beantworten? . . . (falls er Fragen definiert hat)



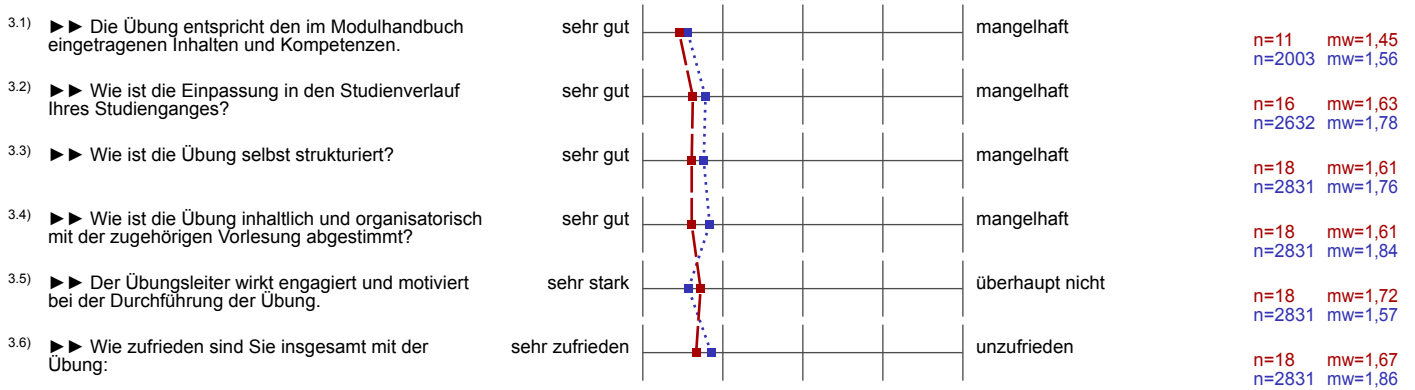
# Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dipl.-Inf. Tobias Distler  
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Verteilte Systeme (15s-Ü VS)  
 (Name der Umfrage)

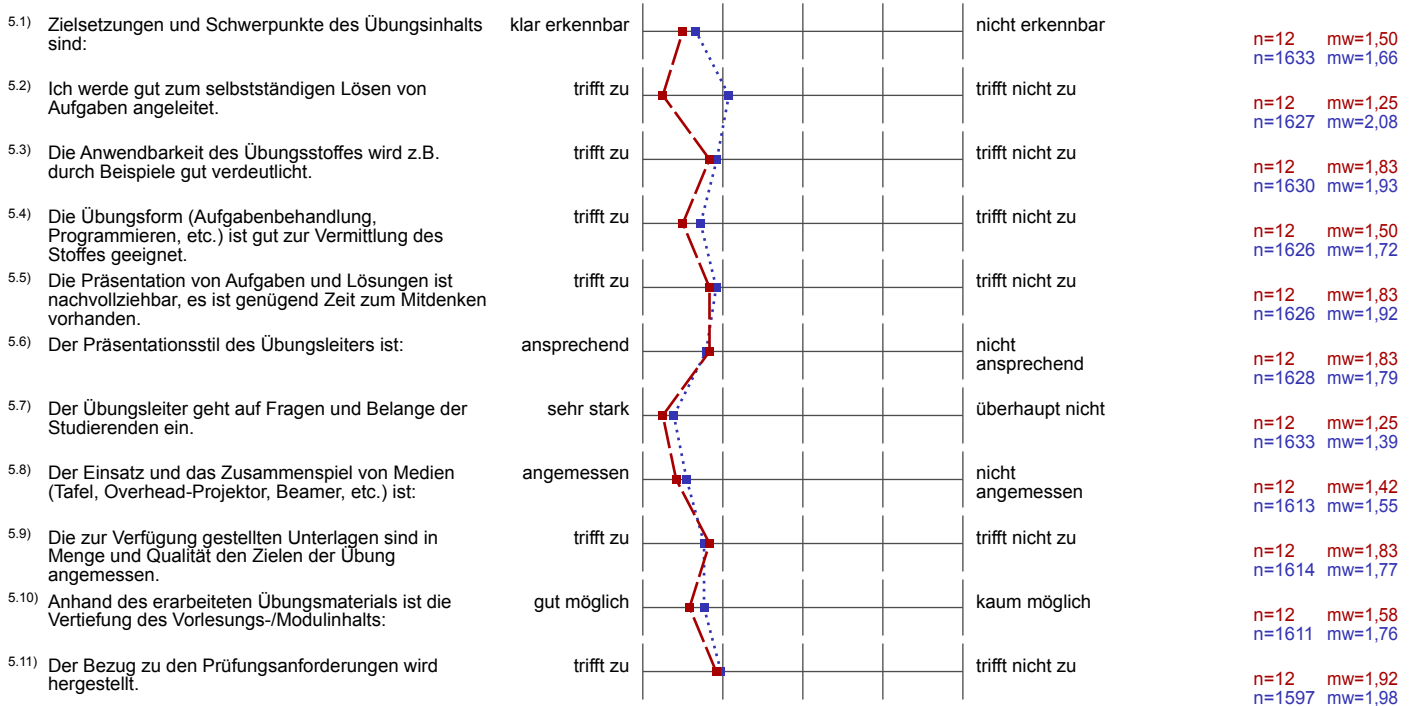
Vergleichsline: Mittelwert der Übungs-Fragebögen im SS 2015

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



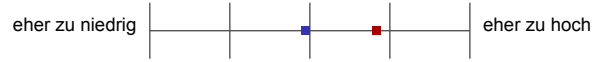
## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiter



## 6.



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:



n=12 mw=3,83  
n=1552 mw=2,94